



Freie Grüne Liste  
Pfungstadt

Pfungstadt, 20.12.2020

## **Schwimmen in Pfungstadt**

Das Ergebnis der Meinungsumfrage bestätigt erneut, wie sehr die Pfungstädter Bürger das Schwimmbad vermissen und sich ein neues Schwimmbad wünschen. Es bestätigt zugleich, dass der aktuelle Standort der einzig richtige für das zukünftige Schwimmbad war und ist.

Wir als Freie Grüne Liste Pfungstadt bedanken uns für dieses Ergebnis bei den Bürgern, weil dadurch das Projekt "Neubau Schwimmbad" einstimmig in der Stadtverordnetenversammlung am 14.12.2020 beschlossen werden konnte.

Solch ein Projekt benötigt eine breite Mehrheit, die früher hätte erreicht werden können und müssen.

Leider konnten sich SPD und CDU (die sich in den vorangehenden Abstimmungen komplett enthalten hatten) erst nach und vielleicht eher durch diese Meinungsumfrage der Mehrheit anschliessen.

Aber auch hier gilt: besser spät als nie.

## **Wie soll das Projekt finanziert werden?**

### **5 Millionen von Land noch nicht eingeplante zusätzliche Sicherheit.**

Die Stadt Pfungstadt erhält vom Land Hessen einen einmaligen Finanzausgleich, genannt Hessenkasse, in Höhe von **5 Millionen Euro**.

Die Stadtverordneten haben beschlossen diese Summe für den Neubau des Schwimmbades zu verwenden.

Fairerweise muss darauf hingewiesen werden, dass diese Summe auch für andere Projekte alternativ hätte verwendet werden könnte.

Dieser Beschluss senkt das jährliche Defizit (durch Reduzierung der Kreditbelastung) weiter ab, so dass sogar ein Sicherheitspuffer bei den Berechnungen besteht.

Dies ist bei den aufgezeigten Zahlen noch nicht eingefügt.

**Wir sind der Meinung: Nun ist endlich das Schwimmbad dran.**

## Gegenfinanzierung des Defizits

### Vorschläge der FGL zu Umplanungen im Haushalt:

- **120.000 €** stehen bereits **jährlich für das Schwimmbad im Haushalt**
- **140.000 €** fallen durch die **Umplanung Schulkinderbetreuung** an, da die Finanzierung der Nachmittage wird vom Land übernommen (=Einsparung)
- Um **200.000 €** steigen die Einnahmen für die Stadt **wegen neu bebauter Grundstücke und geplanter Neubaugebiete**.
- **50.000 €** können durch die **Anpassung der Eintrittspreise** des neues Schwimmbads eingenommen werden, die derzeitig hinterlegten Preise sind die von vor 10 Jahre.
- **100.000 €** können eingespart werden, da ein Teil des städtischen Gebäudebestands an **gemeinnützige Träger** übertragen ist.

**200.000 € wären nur dann noch aufzubringenfalls die 5 Millionen der Hessenkasse nicht für das Schwimmbad verwendet werden sollten.**

Diese Summe in Höhe von 200.000 € kann definitiv aufgebracht werden, wenn die Wirtschaft weiterhin gut läuft und die Steuereinnahmen wie Gewerbesteuer weiterhin anfallen.

Eins mag noch gesagt sein:

In Krisenzeiten wie Corona oder einer Wirtschaftskrise kann bei einem laufenden Schwimmbad nichts gekürzt werden und es könnte zu einer Reduzierung der freiwilligen Leistungen in anderen Bereichen oder gar zu einer leichten Steuererhöhung führen (1,-€ pro Bürger/ Monat). Als Politiker haben wir die Pflicht den Bürgerinnen und Bürgern auch solche möglichen Konsequenzen mitzuteilen. Jedoch haben die Bürgerinnen und Bürger dafür auch ein vielseitig zu nutzendes Schwimmbad, ein Plus an Attraktivität und Freizeitqualität in der Stadt.

Als erste Fraktion stellt die Freie Grüne Liste eine solche Projektfinanzierung auf und präsentiert Sie allen Bürgerinnen und Bürgern. Wir erwarten weitere Vorschläge aller anderen politischen Fraktionen, um das Schwimmbad schnellstmöglich zu realisieren.

Abschließend wollen wir uns ein weiteres mal bei dem Dachverband Schwimmen Pfungstadt für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken und sichern hiermit zu, weiterhin die Realisierung des Neubaus des Schwimmbades in Pfungstadt zu unterstützen.

Für die Fraktion:

José Maria Gonzalez Iglesias